

Prüfbericht zur Barrierefreiheit

Nationale Agentur beim Bundesinstitut für
Berufsbildung

Beauftragt von Nationale Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung

Prüfstelle Überwachungsstelle des Bundes für Barrierefreiheit von
Informationstechnik
Deutsche Rentenversicherung
Knappschaft-Bahn-See
Wilhelmstraße 138 - 139 10963 Berlin

Geprüft von Moira Albrecht

Prüfzeitraum 04.12.2025

Ausstellungsdatum 04.12.2025

Prüfstelle Überwachungsstelle Bund

Zur Prüfung verwendete Werkzeuge und Leitfäden

Die unten aufgeführten Links enthalten eine Zusammenstellung der Tools, die wir zu Prüfung einzelner Kriterien verwenden. Darüber hinaus finden Sie praktische Anleitungen für einzelne Bedienelemente sowie Beispiele für die Umsetzung ganzer Anwendungen. Diese Ressourcen sollen Ihnen dabei helfen, Mängel zu beheben und Fehler zu reproduzieren und zu verstehen.

Verwendete Tools:

- Color Contrast Analyser (CCA) – Zur Prüfung der Kontrast (Prüfkriterium: 1.4.3; 1.4.11 und 1.4.1) <https://www.tpgi.com/color-contrast-checker/>
- PDF Accessibility Checker (PAC) – Prüfung des PDF-Dokumentes (Anhang B) <https://pac.pdf-accessibility.org/de>
- Chrome web inspector <https://chromewebstore.google.com/detail/web-inspector/enibedkmbpadhfofcgjcphipflcbpelf>
- NVDA ScreenReader <https://www.nvaccess.org/download/>

Browser-Plugins:

- HeadingsMap (Chrome) – Prüfung auf Überschriften-Hierarchie (Prüfkriterium 1.3.1) <https://chrome.google.com/webstore/detail/headingsmap/flbjommegcjonpdmenkdiocclhjacobmi>
- Landmark Navigation (Chrome) – Prüfung der Page Region (Prüfkriterium 1.3.1) <https://chrome.google.com/webstore/detail/landmark-navigation-via-k/ddpokpbjopmeeiioolheejjpkonlkklgp>

Auflistung von Bookmarklets:

Im folgenden Link finden Sie eine Auflistung nützlicher Bookmarklets zur Nachprüfung von Prüfkriterien: <https://bitvtest.de/test-methodik/web/werkzeugliste#c337>

Leitfäden für die Umsetzung barrierefreier Elemente:

- Barrierefreie User Interface Elemente: <https://handreichungen.bfit-bund.de/barrierefreie-ueie>
- Best Practices für die Umsetzung von Webanwendungen: <https://www.w3.org/WAI/ARIA/apg/patterns/>

Ergänzender Hinweis zur PDF-Prüfung

Bei der automatischen Prüfung von PDF-Dokumenten wird mit dem PAC-Tool festgestellt, ob ein Dokument den grundlegenden technischen Anforderungen entspricht. Wird der PAC-Test bestanden, erfolgt zusätzlich eine manuelle Prüfung der folgenden fünf Prüfkriterien:

- 10.1.1.1 Nicht-Text-Inhalt
- 10.1.3.1 Infos und Beziehungen
- 10.1.3.2 Bedeutungsvolle Reihenfolge
- 10.1.4.3 Kontrast (Minimum)
- 10.1.4.11 Nicht-Text-Kontrast

Die ergänzende manuelle Prüfung dient dazu festzustellen, ob das Dokument Fehler enthält, die von der automatischen PAC-Prüfung nicht erkannt werden. Damit soll verdeutlicht werden, dass ein bestandener PAC-Test kein Nachweis für die vollständige Barrierefreiheit eines PDF-Dokuments ist.

Erläuterung der Bewertungsstufen

Die Bewertung **bestanden** wird vergeben, wenn bei einem Prüfschritt keine Auffälligkeiten festgestellt wurden.

Die Bewertung **im Wesentlichen bestanden** weist auf kleinere Einschränkungen hin, die die Barrierefreiheit nur geringfügig beeinträchtigen. Diese Punkte sollten bei künftigen Weiterentwicklungen berücksichtigt werden. In diesem Prüfbericht werden sie als Empfehlungen gekennzeichnet.

Die Bewertung **nicht bestanden** wird verwendet, wenn Barrieren festgestellt wurden, die die Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen deutlich erschweren oder verhindern.

Die Bewertung **nicht anwendbar** wird vergeben, wenn eine bestimmte Funktion oder Eigenschaft in der geprüften Anwendung nicht vorhanden ist und das zugehörige Prüfkriterium daher keine Anwendung findet.

Die Bewertung **nicht geprüft** wird nur dann verwendet, wenn einzelne Prüfschritte vom Prüfumfang ausgenommen wurden.

Prüfdetails

Projektname Nationale Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung

URL www.na-bibb.de

Konformitätsziel Vereinfachte Überwachung zur BITV 2.0 - 2025

Betriebssystem Windows 11

Betriebssystem Version

Webbrowser Chrome

Webbrowser Version 143.0.7499.40

2. Webbrowser

2. Webbrowser Version

Assistive Technologien NVDA

Assistive Technologien

Version

2. Assistive Technologien

2. Assistive Technologien

Version

Ausgewählte Stichproben

Startseite

<https://www.na-bibb.de/>

Suche

https://www.na-bibb.de/special-pages/suche?tx_kesearch_pi1%5Bsword%5D=pdf&x=0&y=0&id=22&typosearch=pdf

Newsletter

<https://www.na-bibb.de/newsletter>

Inhaltsseite

<https://www.na-bibb.de/neu-bei-erasmus/auslandsaufenthalte-in-der-berufsbildung>

PDF

https://www.na-bibb.de/fileadmin/user_upload/na-bibb.de/Dokumente/06_Metavigation/02_Service/Publikationen_Warenkorb/Flyer/Kurzzeitprojekte__Ihr_Einstieg_in_Erasmus_Berufsbildung.pdf

Prüfergebnisse

Prüfschritte



23 Nicht erfüllt **31** Erfüllt **11** Nicht anwendbar **44** Nicht getestet

Detaillierte Aufschlüsselung

31 Prüfschritte erfüllt

✔ **31** bestanden ✔ **0** im Wesentlichen bestanden

Details zu den Ergebnissen

Gefundene Fehler	27
Empfehlungen	2
Fehler nach Tag	
Entwicklung	2
Redaktion	0
Gestaltung	1

Startseite



14 Nicht erfüllt **34** Erfüllt **60** Nicht anwendbar **1** Nicht getestet

Detaillierte Aufschlüsselung

34 Prüfschritte erfüllt

✔ **34** bestanden ✔ **0** im Wesentlichen bestanden

Für diese Stichprobe gefundene Issues

- × Copyright-Angaben werden ausgegeben #4
- × Alternativtext sagt „Overview“, obwohl der sichtbare Text „Projektplattform“ lautet #14
- × Slider-Bilder sind funktional, werden aber nicht als dekorativ gekennzeichnet #15
- × Linktext weicht vom logo ab #18
- × Fokusrahmen schneidet teilweise den Text ab #5
- ☆ Mit vergrößertem Textabstand rücken Inhalte zu nah an den Rand und werden beinahe abgeschnitten #31
- × Untermenüs der Hauptnavigation können per Tastatur nicht geschlossen werden #1
- × Skiplinks fehlen #2
- × Datum wird nicht programmatisch erkannt #17
- × Nur Placeholder #6
- × Redundante Ausgabe: Erst wird die gesamte Kachel vorgelesen, danach jede einzelne Komponente erneut #16
- × Erklärung zur Barrierefreiheit entspricht nicht den Anforderungen gemäß § 7 BITV #33

Suche



13 Nicht erfüllt **35** Erfüllt **60** Nicht anwendbar **1** Nicht getestet

Detaillierte Aufschlüsselung

35 Prüfschritte erfüllt

✔ **35** bestanden ✔ **0** im Wesentlichen bestanden

Für diese Stichprobe gefundene Issues

- × Fokusrahmen schneidet teilweise den Text ab #5
- × Untermenüs der Hauptnavigation können per Tastatur nicht geschlossen werden #1
- × Skiplinks fehlen #2
- × Fokus wird nach dem auslösen der Suche immer wieder auf den Anfang gesetzt #7
- × Paginierung ist nicht aussagekräftig und besteht nur aus Zahlen sowie einem „Nächste“-Link #20
- × Nur Placeholder #6
- ☆ Suchergebnisse werden gleichzeitig als Link und als Überschrift ausgegeben #19
- × Erklärung zur Barrierefreiheit entspricht nicht den Anforderungen gemäß § 7 BITV #33

Newsletter



16 Nicht erfüllt **32** Erfüllt **60** Nicht anwendbar **1** Nicht getestet

Detaillierte Aufschlüsselung

32 Prüfschritte erfüllt

✔ **32** bestanden ✔ **0** im Wesentlichen bestanden

Für diese Stichprobe gefundene Issues

- × Fokusrahmen schneidet teilweise den Text ab #5
- × Eingabefelder ohne autocomplete-Attribut #30
- × Kontrastverhältnis von Fehlermeldung und Pflichtfeld ist nicht ausreichend #11
- × Untermenüs der Hauptnavigation können per Tastatur nicht geschlossen werden #1
- × Skiplinks fehlen #2
- × Fokus springt bei fehlerhaftem Formular nicht zur ersten Fehlermeldung #10
- × Beim Absenden eines fehlerhaften Formulars verbleibt der Fokus auf dem Absenden-Button und es erfolgt keine Ausgabe für Screenreader #21
- × Nur Placeholder #6
- × Unzureichende Kennzeichnung von Pflichtfeldern im Formular #8
- × Fehlermeldung ist zu generisch und bietet keine spezifische Hilfe #9
- × Formfelder sind nicht korrekt mit ihren Labels verknüpft #22
- × Erklärung zur Barrierefreiheit entspricht nicht den Anforderungen gemäß § 7 BITV #33

Inhaltsseite



15 Nicht erfüllt **36** Erfüllt **57** Nicht anwendbar **1** Nicht getestet

Detaillierte Aufschlüsselung

36 Prüfschritte erfüllt

✔ **36** bestanden ✔ **0** im Wesentlichen bestanden

Für diese Stichprobe gefundene Issues

- × Fehlende Audiodeskription oder eine Volltext-Alternative #27
- × Fehlende Audiodeskription für visuelle Inhalte in Video #28
- × Fokusrahmen schneidet teilweise den Text ab #5
- × Listeneintrag enthält nur die Zahl „1“ als Link, dessen Zweck nicht erkennbar ist #26
- × Untermenüs der Hauptnavigation können per Tastatur nicht geschlossen werden #1
- × Video auf der Inhaltsseite ist mit der Tastatur nicht erreichbar #13
- × Skiplinks fehlen #2
- × Link „Plus“ wird als Link ausgegeben, obwohl es sich um eine ausklappbare Liste handelt #24
- × Im Downloadbereich wird mehrfach derselbe Link „PDF-Datei zum Herunterladen“ ausgegeben #25
- × Nur Placeholder #6
- × Erklärung zur Barrierefreiheit entspricht nicht den Anforderungen gemäß § 7 BITV #33

PDF



1 Nicht erfüllt **7** Erfüllt **57** Nicht anwendbar **44** Nicht getestet

Detaillierte Aufschlüsselung

7 Prüfschritte erfüllt

✔ **7** bestanden ✔ **0** im Wesentlichen bestanden

Für diese Stichprobe gefundene Issues

× Kontrastverhältnis von Text ist nicht ausreichend #32

Issues nach Schweregrad

Empfehlung

- ☆ Mit vergrößertem Textabstand rücken Inhalte zu nah an den Rand und werden beinahe abgeschnitten #31
- ☆ Suchergebnisse werden gleichzeitig als Link und als Überschrift ausgegeben #19

Issues nach Tags

Entwicklung

- ☆ Mit vergrößertem Textabstand rücken Inhalte zu nah an den Rand und werden beinahe abgeschnitten #31
- × Video auf der Inhaltsseite ist mit der Tastatur nicht erreichbar #13
- × Linktext weicht vom logo ab #18

Gestaltung

- ☆ Mit vergrößertem Textabstand rücken Inhalte zu nah an den Rand und werden beinahe abgeschnitten #31
- × Kontrastverhältnis von Fehlermeldung und Pflichtfeld ist nicht ausreichend #11

Gefundene Issues

Copyright-Angaben werden ausgegeben #4

Betroffene Stichproben	Startseite
Prüfschritt	9.1.1.1 Nicht-Text-Inhalt EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	-

Beschreibung:

Copyright-Hinweise werden mit ausgegeben.

Empfehlung zur Behebung:

Copyright-Informationen sollten visuell sichtbar, aber für Screenreader-Nutzende entweder korrekt semantisch eingebunden oder mit `aria-hidden="true"` bzw. als dekoratives Element ausgezeichnet werden, sofern sie nicht inhaltlich relevant sind. Alternativ können sie Bestandteil einer erweiterten Bildbeschreibung sein, wenn dies inhaltlich gerechtfertigt ist.

Alternativtext sagt „Overview“, obwohl der sichtbare Text „Projektplattform“ lautet #14

Betroffene Stichproben	Startseite
Prüfschritt	9.1.1.1 Nicht-Text-Inhalt EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Das Bild trägt einen Alternativtext, der nicht mit dem sichtbaren Begriff übereinstimmt. Während im Interface eindeutig „Projektplattform“ steht, wird im Alternativtext „Overview“ ausgegeben. Für Nutzende von Screenreadern entsteht dadurch ein Bruch zwischen visueller und nicht-visueller Wahrnehmung. Die Bezeichnung wirkt widersprüchlich, erschwert die Orientierung und kann den Eindruck vermitteln, es handele sich um unterschiedliche Funktionen oder Bereiche.

Empfehlung zur Behebung:

Der Alternativtext sollte denselben Begriff verwenden wie die sichtbare Beschriftung. Wird ein Bild als beschriftendes oder funktionales Element genutzt, muss die verbale Ausgabe identisch zur sichtbaren Bezeichnung sein, damit alle Nutzenden ein konsistentes Verständnis erhalten.



Projektplattform

Slider-Bilder sind funktional, werden aber nicht als dekorativ gekennzeichnet #15

Betroffene Stichproben	Startseite
Prüfschritt	9.1.1.1 Nicht-Text-Inhalt EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Die im Slider verwendeten Bilder tragen Alternativtexte, obwohl sie keine inhaltliche Information vermitteln und ausschließlich dekorativen Charakter haben. Für Screenreader-Nutzende entsteht dadurch unnötige Ausgabe ohne Mehrwert. Die zusätzlichen Ansagen verlängern die Navigation, erschweren die Orientierung und können den Eindruck erwecken, es handle sich um relevante Inhalte, obwohl die Bilder keine Bedeutung tragen.

Empfehlung zur Behebung:

Rein dekorative Slider-Bilder sollten mit einem leeren Alternativtext versehen. So werden sie von assistiven Technologien ignoriert und die Nutzbarkeit wird verbessert. Sobald ein Bild jedoch eine Funktion oder inhaltliche Aussage hat, muss es korrekt beschrieben werden.

Linktext weicht vom logo ab #18

Betroffene Stichproben	Startseite
Prüfschritt	9.1.1.1 Nicht-Text-Inhalt EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	Entwicklung

Beschreibung:

Der Text eines Links unterscheidet sich vom sichtbaren Logo, obwohl beide auf dasselbe Ziel verweisen. Für Nutzende entsteht dadurch eine widersprüchliche Orientierung, insbesondere wenn Logos als grafische Links genutzt werden. Screenreader geben den Linktext aus, während visuell nur das Logo wahrgenommen wird. Weichen diese Informationen voneinander ab, wirkt das uneinheitlich und erschwert das Verständnis des Linkzwecks.

Empfehlung zur Behebung:

Linktext und Logo sollten denselben Zweck klar vermitteln. Wenn ein Logo als Link dient, muss es so ausgezeichnet sein, dass assistive Technologien dieselbe Bezeichnung erhalten wie visuell wahrnehmende Nutzende. Der Linktext sollte eindeutig benennen, wohin der Link führt und mit dem semantischen Namen des Logos übereinstimmen.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Fehlende Audiodeskription oder eine Volltext-Alternative #27

Betroffene Stichproben	Inhaltsseite
Prüfschritt	9.1.2.3 Audiodeskription oder Medienalternative (aufgezeichnet) EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Für informationstragende visuelle Videoinhalte muss eine **Audiodeskription oder eine Volltext-Alternative** bereitgestellt werden. Das eingebettete Video enthält jedoch keine **zusätzliche Beschreibung visueller Inhalte**, sodass blinde oder stark sehbehinderte Nutzende keine Möglichkeit haben, relevante visuelle Informationen (z. B. Handlungen, Gestik, Mimik, Texteinblendungen oder Szenenwechsel) zu erfassen.

Empfohlene Lösung:

- Bereitstellung einer **Audiodeskription**, die wichtige visuelle Inhalte beschreibt, entweder als **separate Audiospur** oder **eingesprochen in vorhandene Dialogpausen**.
- Alternativ kann eine **Volltext-Alternative** angeboten werden, die alle visuellen und akustischen Inhalte des Videos als Textversion beschreibt.
- Falls das Video keine wesentlichen visuellen Inhalte enthält, sollte dies durch eine kurze Textbeschreibung kenntlich gemacht werden.

Fehlende Audiodeskription für visuelle Inhalte in Video #28

Betroffene Stichproben	Inhaltsseite
Prüfschritt	9.1.2.5 Audiodeskription (aufgezeichnet) EN 301 549 WCAG Understanding WCAG Quick Reference
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Für informationstragende visuelle Videoinhalte muss laut WCAG eine Audiodeskription bereitgestellt werden. Das eingebettete Video enthält relevante visuelle Informationen (z. B. Szenenwechsel, Handlungen, Gestik, Mimik oder Texteinblendungen), bietet jedoch keine Audiodeskription.

Blinde oder stark sehbehinderte Nutzende erhalten dadurch keinen Zugang zu wesentlichen visuellen Inhalten des Videos. Die Anforderungen an barrierefreie Medienwiedergabe sind damit nicht erfüllt.

Empfohlene Lösung:

- Bereitstellung einer **Audiodeskription**, die zentrale visuelle Inhalte für blinde und sehbehinderte Menschen zugänglich macht entweder als **separate Audiospur** oder **eingesprochen in vorhandene Dialogpausen** (integrierte Fassung).
- Falls das Video **keine bedeutenden visuellen Inhalte** enthält, kann dies durch einen kurzen Hinweis kenntlich gemacht werden, z. B. „Dieses Video enthält keine visuellen Informationen, die über den Ton hinausgehen.“

Fokusrahmen schneidet teilweise den Text ab #5

Betroffene Stichproben	Startseite Suche Newsletter Inhaltsseite
Prüfschritt	9.1.3.1 Info und Beziehungen EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	-

Beschreibung:

Der sichtbare Fokusrahmen überlappt an mehreren Stellen den Text, sodass Buchstaben verdeckt oder angeschnitten werden. Für Tastaturnutzende führt das zu schlechterer Lesbarkeit und kann die Orientierung beeinträchtigen. Ein Fokusindikator soll klar erkennbar sein, ohne Inhalte zu verdecken oder die Wahrnehmung zu erschweren. Wenn Text teilweise verschwindet, wirkt die Bedienung unruhig und unzuverlässig.

Empfehlung zur Behebung:

Der Fokusindikator sollte so gestaltet werden, dass er den Inhalt nicht überlagert. Ein ausreichend Abstand zum Element oder eine alternative Darstellungsform wie ein klarer Außenrahmen hilft, die Lesbarkeit zu sichern. Wichtig ist, dass der Fokus deutlich sichtbar bleibt und gleichzeitig alle Inhalte vollständig erkennbar sind.

Listeneintrag enthält nur die Zahl „1“ als Link, dessen Zweck nicht erkennbar ist #26

Betroffene Stichproben	Inhaltsseite
Prüfschritt	9.1.3.1 Info und Beziehungen EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding 9.2.4.4 Linkzweck (im Kontext) EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Der Listeneintrag besteht lediglich aus einem Link mit der Zahl „1“, ohne Kontext oder erkennbare Funktion. Für Nutzende – insbesondere mit Screenreader – ist nicht nachvollziehbar, was beim Aktivieren dieses Links geschieht. Da der Link zudem auf die gleiche Seite führt, entsteht zusätzliche Verwirrung und der Zweck bleibt unklar. Zahlen ohne erläuternde Bezeichnung bieten keinerlei Orientierung und wirken wie fehlerhafte Navigationselemente.

Empfehlung zur Behebung:

Links müssen eindeutig benannt sein und ihren Zweck klar vermitteln. Ein reiner Zahlenlink ist zu vage. Wird ein Link zur aktuellen Seite angezeigt, sollte er nicht als aktiver Link ausgegeben werden, sondern lediglich als nicht anklickbarer, klar gekennzeichneter Zustand.



Eingabefelder ohne autocomplete-Attribut #30

Betroffene Stichproben	Newsletter
Prüfschritt	9.1.3.5 Eingabezweck bestimmen EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	-

Beschreibung:

Bei den Eingabefeldern fehlt das `autocomplete`-Attribut, wodurch der Zweck der Eingabe nicht programmatisch übermittelbar ist. Dies erschwert es assistiven Technologien und Autofill-Funktionen, den Inhalt korrekt zu interpretieren.

Empfehlung:

Zur Umsetzung eignet sich das HTML-Attribut `autocomplete`, mit dem sich der Zweck von Feldern, etwa für Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anschrift oder Kreditkartendaten, klar definieren lässt. Beispiele: `autocomplete="given-name"`, `autocomplete="email"`, `autocomplete="postal-code"` usw.

Kontrastverhältnis von Fehlermeldung und Pflichtfeld ist nicht ausreichend #11

Betroffene Stichproben	Newsletter
Prüfschritt	9.1.4.3 Kontrast (Minimum) EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	Gestaltung

Ein Textabschnitt auf der Webseite (siehe Bild) weist ein geringes Kontrastverhältnis zum Hintergrund auf. Laut WCAG 2.1 ist für normalen Fließtext ein Mindestkontrast von **4,5:1** erforderlich, damit Inhalte auch für Nutzende mit Sehbeeinträchtigungen gut lesbar sind. Ein zu geringer Kontrast kann dazu führen, dass Texte kaum oder gar nicht wahrgenommen werden, insbesondere unter schlechten Lichtverhältnissen oder bei Farbschwächen.

Empfehlung zur Behebung:

Text und Hintergrund sollten so angepasst werden, dass das Kontrastverhältnis mindestens **4,5:1** (für normalen Text) bzw. **3:1** (für großen oder fetten Text) beträgt. Damit wird die Lesbarkeit für alle Nutzenden verbessert und die Anforderung an barrierefreie Darstellung erfüllt.

Bitte füllen Sie das Pflichtfeld aus.

E-Mail*

m.de

* Pflichtfeld

Mit vergrößertem Textabstand rücken Inhalte zu nah an den Rand und werden beinahe abgeschnitten #31

Betroffene Stichproben	Startseite
Prüfschritt	9.1.4.12 Textabstand EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Empfehlung
Betrifft	Entwicklung, Gestaltung

Beschreibung:

Wird der Textabstand erhöht (z. B. Zeilenhöhe, Wortabstand oder Buchstabenabstand), verschieben sich Inhalte so stark, dass sie am Rand anliegen oder nahezu abgeschnitten werden. Dadurch wirken Layout und Text unruhig, und Nutzende verlieren schnell die Orientierung. Besonders Personen, die auf vergrößerte Abstände angewiesen sind, können Inhalte nicht mehr vollständig erfassen, weil wichtige Wörter oder Bedienelemente teilweise aus dem sichtbaren Bereich rutschen.

Empfehlung zur Behebung:

Das Layout sollte genügend flexible Abstände und Innenräume bereitstellen, damit vergrößerte Textabstände korrekt verarbeitet werden. Container müssen ausreichend Platz bieten und dürfen Inhalte nicht starr einengen. So bleibt der Inhalt auch bei vergrößerten Abständen vollständig sichtbar und gut lesbar.



Untermenüs der Hauptnavigation können per Tastatur nicht geschlossen werden #1

Betroffene Stichproben	<ul style="list-style-type: none">▢ Startseite▢ Suche▢ Newsletter▢ Inhaltsseite
Prüfschritt	9.1.4.13 Eingblendeter Inhalt bei Darüberschweben (Hover) oder Fokus EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Die Untermenüs der Hauptnavigation werden beim Überfahren mit der Maus oder durch Fokussierung mit der Tastatur eingeblendet. Es besteht jedoch keine Möglichkeit, die geöffneten Menüs über die Tastatur wieder zu schließen weder mit der Tabulatortaste, noch mit der Leertaste oder der ESC-Taste. Quelle: https://handreichungen.bfit-bund.de/barrierefreie-ueie/menue_schalter.html#tastaturbedienung-men%C3%BC-schalter

Dies führt zu mehreren Barrieren:

- Tastaturnutzende können das Menü nicht gezielt schließen und müssen sich gegebenenfalls durch alle Menüeinträge navigieren oder die Seite neu laden.
- Screenreader-Nutzende haben keine Kontrolle über den Zustand des geöffneten Menüs, das dauerhaft eingeblendet bleibt.
- Personen mit Sehbehinderung oder bei Nutzung von Vergrößerungssoftware können durch die überdeckten Inhalte die Orientierung auf der Seite verlieren.

Empfehlung zur Behebung:

Untermenüs sollten so umgesetzt werden, dass sie sich bei Tastaturbedienung kontrolliert ein- und ausblenden lassen. Idealerweise wird das Menü per Eingabetaste oder Pfeiltaste geöffnet und kann durch ESC-Taste, erneutes Aktivieren des auslösenden Elements oder das Verlassen des Menüs per Tabulatortaste wieder geschlossen werden. Sichtbare Hinweise auf die Steuerung (z. B. über eine

aria-expanded-Kennzeichnung) und eine stabile Fokusführung innerhalb des Menüs verbessern zusätzlich die Nutzbarkeit.

Video auf der Inhaltsseite ist mit der Tastatur nicht erreichbar #13

Betroffene Stichproben	Inhaltsseite
Prüfschritt	9.2.1.1 Tastatur EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	Entwicklung

Beschreibung:

Das eingebettete Video kann nicht per Tastatur fokussiert oder bedient werden. Nutzende, die ausschließlich mit der Tastatur navigieren, erreichen weder die Abspielfunktionen noch andere Steuerelemente des Players. Damit bleibt der gesamte Videoinhalt für sie unzugänglich. Besonders für Menschen mit Seh- oder motorischen Einschränkungen ist das ein gravierendes Hindernis, da zentrale Inhalte nicht genutzt werden können.

Empfehlung zur Behebung:

Das Video muss vollständig über die Tastatur erreichbar sein. Der Player sollte korrekt fokussierbare Bedienelemente bereitstellen, die sich über gängige Tasten wie Tab, Enter oder Leertaste steuern lassen. Eingebettete Player müssen so integriert werden, dass alle Steuerelemente programmatisch erkennbar und zugänglich sind.

Skiplinks fehlen #2

Betroffene Stichproben	Startseite Suche Newsletter Inhaltsseite
Prüfschritt	9.2.4.1 Blöcke überspringen EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	-

Beschreibung:

Am Seitenanfang fehlt ein Skiplink, mit dem wiederkehrende Inhalte wie Navigationsbereiche direkt übersprungen werden können. Tastaturnutzende müssen sich dadurch bei jedem Seitenaufruf manuell durch sämtliche wiederkehrenden Elemente navigieren, um zum Hauptinhalt zu gelangen. Das erschwert die effiziente Bedienung erheblich und führt zu unnötig vielen Tab-Schritten.

Empfehlung zur Behebung:

Am Beginn der Seite sollte ein sicht- und fokussierbarer Skiplink integriert werden, der direkt zum Hauptinhalt springt (z. B. `href="#maincontent"`). Der Zielbereich sollte entsprechend mit einer eindeutigen ID versehen sein. Der Skiplink kann visuell ausgeblendet, aber beim Fokuserhalt eingeblendet werden, sodass er für alle Tastaturnutzenden erreichbar und nutzbar ist.

Fokus wird nach dem auslösen der Suche immer wieder auf den Anfang gesetzt #7

Betroffene Stichproben	Suche
Prüfschritt	9.2.4.3 Fokus-Reihenfolge EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	-

Beschreibung:

Nach Absenden der Suchanfrage wird der Fokus nicht auf die Suchergebnisse oder eine relevante Stelle im Hauptinhalt gesetzt, sondern automatisch zurück an den Seitenanfang. Tastaturnutzende und Screenreader-Nutzende müssen sich erneut durch die gesamte Seite bewegen, um die Suchergebnisse zu erreichen. Dies beeinträchtigt die Effizienz der Bedienung und kann zu Orientierungslosigkeit führen.

Empfehlung zur Behebung:

Nach Absenden der Suche sollte der Fokus programmgesteuert auf den Anfang der Suchergebnisse oder eine entsprechende Statusmeldung gesetzt werden. Dies kann durch gezieltes Fokusmanagement (z. B. `element . focus ()`) oder durch eine Live-Region mit Ergebnisankündigung geschehen.

Fokus springt bei fehlerhaftem Formular nicht zur ersten Fehlermeldung #10

Betroffene Stichproben	🚩 Newsletter
Prüfschritt	9.2.4.3 Fokus-Reihenfolge EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Wird ein Formular mit fehlenden oder fehlerhaften Eingaben abgeschickt, bleibt der Fokus nach dem Absenden auf dem Absende-Button oder springt an eine nicht definierte Stelle. Der Fokus wird **nicht automatisch auf das erste fehlerhafte Eingabefeld** oder eine entsprechende Fehlermeldung gesetzt. Nutzende mit Tastatur oder Screenreader müssen sich die fehlerhaften Felder mühsam selbst erschließen.

Empfehlung:

Stellen Sie sicher, dass nach dem Absenden eines fehlerhaften Formulars der Fokus automatisch zur ersten Eingabe mit einer Fehlermeldung gesetzt wird. Dies kann durch JavaScript gesteuert werden, z. B. über `element.focus()` in Kombination mit einer semantisch korrekt ausgezeichneten Fehlermeldung. Ergänzen Sie die Fehlerhinweise mit `aria-describedby`-Verweisen und stellen Sie sicher, dass sie programmatisch als Statusmeldung oder Fehlerhinweis erkennbar sind.

Beim Absenden eines fehlerhaften Formulars verbleibt der Fokus auf dem Absenden-Button und es erfolgt keine Ausgabe für Screenreader #21

Betroffene Stichproben	Newsletter
Prüfschritt	9.2.4.3 Fokus-Reihenfolge EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Wird ein Formular mit Fehlern abgeschickt, bleibt der Tastaturfokus auf dem Absende-Button stehen. Gleichzeitig erfolgt keine Rückmeldung für Screenreader-Nutzende, dass Fehler vorliegen oder welche Felder betroffen sind. Dadurch entsteht der Eindruck, dass nichts passiert ist. Fehlermeldungen werden weder angesagt noch fokussiert, sodass Personen, die assistive Technologien nutzen, das Formular nicht korrigieren können.

Empfehlung zur Behebung:

Nach dem Absenden muss der Fokus auf die erste relevante Fehlermeldung gesetzt werden, damit Screenreader diese ausgeben können. Fehlermeldungen sollten programmatisch klar gekennzeichnet sein, damit sie zuverlässig erkannt und vorgelesen werden. So wird gewährleistet, dass Nutzende unmittelbar verstehen, was zu tun ist und welche Angaben fehlen oder ungültig sind.

Paginierung ist nicht aussagekräftig und besteht nur aus Zahlen sowie einem „Nächste“-Link #20

Betroffene Stichproben	Suche
Prüfschritt	9.2.4.4 Linkzweck (im Kontext) EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Die Paginierung zeigt lediglich nummerierte Seiten und einen „Nächste“-Link, ohne dass Screenreader-Nutzende oder Tastaturnutzende erkennen können, auf welcher Seite sie sich gerade befinden oder was die einzelnen Links bedeuten. Ohne Hinweise wie „aktuelle Seite“ oder klar benannte Zielseiten entsteht eine unklare Navigation. Menschen, die auf assistive Technologien angewiesen sind, können die Struktur der Seitennavigation so kaum erfassen.

Empfehlung zur Behebung:

Die Paginierung sollte klare, aussagekräftige Bezeichnungen erhalten. Die aktuelle Seite muss als solche gekennzeichnet werden, damit Screenreader sie eindeutig ausgeben. Zusätzlich sollten Links wie „Vorherige Seite“ oder „Nächste Seite“ sinnvoll beschriftet sein, statt nur Zahlen darzustellen.

Link „Plus“ wird als Link ausgegeben, obwohl es sich um eine ausklappbare Liste handelt #24

Betroffene Stichproben	Inhaltsseite
Prüfschritt	9.2.4.4 Linkzweck (im Kontext) EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Das Element wird von Screenreader-Technologien als gewöhnlicher Link mit der Bezeichnung „Plus“ ausgegeben, obwohl es tatsächlich ein auf- und zuklappbares Listen- oder Menüelement steuert. Da der aktuelle Zustand (eingeklappt oder ausgeklappt) nicht programmatisch vermittelt wird, wissen Nutzende nicht, ob beim Aktivieren Inhalte erscheinen oder bereits sichtbar sind. Die unklare Rolle und fehlende Zustandsinformation erschweren die Bedienung und führen zu Missverständnissen.

Empfehlung zur Behebung:

Das Element sollte als steuerbares Bedienelement (z. B. Button) ausgezeichnet werden und den Zustand klar kommunizieren. Attribute wie `aria-expanded` und `aria-controls` helfen, den Status für Screenreader verständlich auszugeben. So erkennen Nutzende vor dem Öffnen, ob Inhalte verborgen sind.

Kurzzeitprojekte – ein guter Einstieg in Erasmus+!



Im Downloadbereich wird mehrfach derselbe Link „PDF-Datei zum Herunterladen“ ausgegeben #25

Betroffene Stichproben	Inhaltsseite
Prüfschritt	9.2.4.4 Linkzweck (im Kontext) EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Im Downloadbereich tragen mehrere Einträge identische Linktexte wie „PDF-Datei zum Herunterladen“. Für Screenreader-Nutzende sind diese Links nicht unterscheidbar, da der Text keinerlei Aussage über den jeweiligen Inhalt, Titel oder Zweck des Dokuments liefert. Wiederholte identische Linkbezeichnungen erschweren die Orientierung erheblich und machen es unmöglich zu erkennen, welcher Download zu welchem Inhalt gehört.

Empfehlung zur Behebung:

Jeder Downloadlink sollte eine eindeutige, inhaltliche Beschreibung erhalten – beispielsweise Titel der Datei, Thema oder Dokumenttyp. So ist klar ersichtlich, was heruntergeladen wird. Identische Standardbezeichnungen ohne Kontext sollten vermieden werden.

Datum wird nicht programmatisch erkannt #17

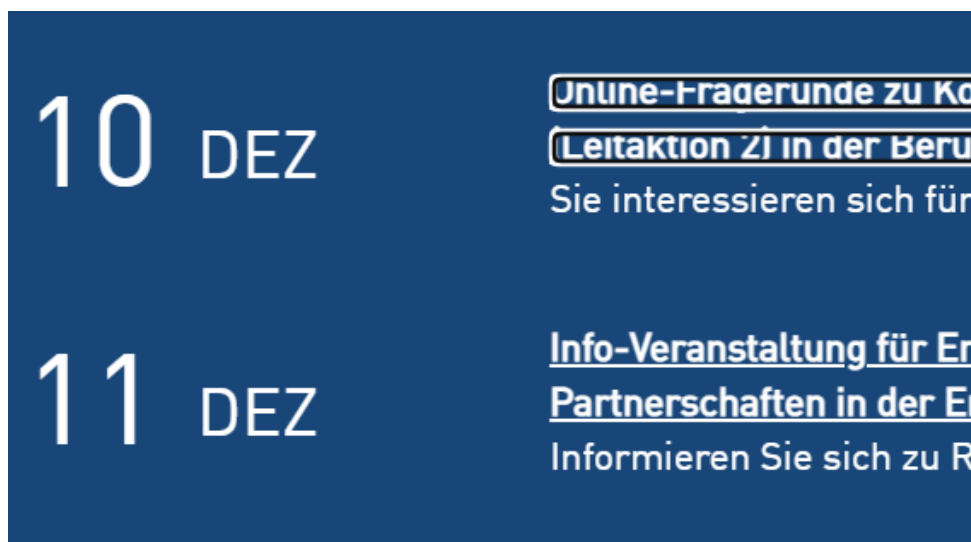
Betroffene Stichproben	Startseite
Prüfschritt	9.2.5.3 Beschriftung (Label) im Namen EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	-

Beschreibung:

Das angezeigte Datum ist zwar visuell als solches erkennbar, aber nicht technisch so ausgezeichnet, dass assistive Technologien es als Datum interpretieren können. Screenreader geben den Text lediglich als normale Zeichenfolge aus, ohne semantische Einordnung. Dadurch geht hilfreiche Kontextinformation verloren, und Funktionen wie eine korrekte Aussprache oder maschinelle Weiterverarbeitung sind nicht möglich.

Empfehlung zur Behebung:

Datumsangaben sollten so ausgezeichnet werden, dass sie programmatisch eindeutig als Datum erkennbar sind. Dies kann über das `datetime`-Attribut in `<time>`-Elementen erfolgen. So können Screenreader, Suchmaschinen und weitere Tools die Bedeutung korrekt erfassen und verarbeiten.



Nur Placeholder #6

Betroffene Stichproben	Startseite Suche Newsletter Inhaltsseite
Prüfschritt	9.3.3.2 Beschriftungen (Labels) oder Anweisungen EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	-

Sucheingabefeld enthält lediglich einen Platzhaltertext (Placeholder) und keine dauerhafte Beschriftung, die den Zweck des Feldes beschreibt. Für Screenreader-Nutzende ist der Platzhalter oft nur schwer zugänglich, da er verschwindet, sobald eine Eingabe beginnt, und somit keine persistente Orientierungshilfe bietet. Ohne eine permanente Beschriftung kann es für Personen, die auf Screenreader angewiesen sind oder die durch eingeschränktes Kurzzeitgedächtnis zusätzliche Orientierung benötigen, schwierig sein, den Zweck des Eingabefelds jederzeit zu erfassen. Eine dauerhafte, klare Beschriftung stellt sicher, dass alle Nutzenden jederzeit nachvollziehen können, welche Eingabe erwartet wird.

Unzureichende Kennzeichnung von Pflichtfeldern im Formular #8

Betroffene Stichproben	🚩 Newsletter
Prüfschritt	9.3.3.2 Beschriftungen (Labels) oder Anweisungen EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Im Kontaktformular wird die Pflichtfeldkennzeichnung durch ein Asterisk-Symbol (*) direkt am jeweiligen Eingabefeld vorgenommen. Eine Erläuterung, was dieses Symbol bedeutet, fehlt jedoch im Vorfeld des Formulars. Dadurch ist insbesondere für Nutzende, die das Formular nicht visuell wahrnehmen oder die auf eine klare Anweisung angewiesen sind, nicht nachvollziehbar, welche Felder verpflichtend auszufüllen sind.

Empfehlung:

Fügen Sie oberhalb des Formulars eine kurze Erläuterung ein – z. B. „Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder“. Alternativ kann auch direkt im jeweiligen Label-Text der Hinweis enthalten sein (z. B. „E-Mail-Adresse (Pflichtfeld)“). Achten Sie darauf, dass die Pflichtfeldkennzeichnung auch für Screenreader zugänglich ist, entweder durch verständlichen Text oder über eine programmatische Auszeichnung wie `aria-required="true"`.

Fehlermeldung ist zu generisch und bietet keine spezifische Hilfe #9

Betroffene Stichproben	🚩 Newsletter
Prüfschritt	9.3.3.3 Vorschlag bei Fehler EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Im Formular erscheint bei fehlerhaften Eingaben eine allgemeine Fehlermeldung, die keine konkrete Information darüber enthält, welches Feld betroffen ist oder wie der Fehler behoben werden kann. Für viele Nutzende – insbesondere für Personen mit kognitiven Einschränkungen oder Screenreader-Nutzende – ist diese Art der Rückmeldung nicht hilfreich, da unklar bleibt, was genau korrigiert werden muss.

Empfehlung zur Behebung:

Fehlermeldungen sollten klar benennen, welches Feld betroffen ist und warum die Eingabe nicht akzeptiert wurde. Zusätzlich sollte eine konkrete Hilfestellung gegeben werden, wie eine korrekte Eingabe aussehen kann, um den Fehler gezielt zu beheben.

Redundante Ausgabe: Erst wird die gesamte Kachel vorgelesen, danach jede einzelne Komponente erneut #16

Betroffene Stichproben	Startseite
Prüfschritt	9.4.1.2 Name, Rolle, Wert EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Beim Auslesen einer Kachel geben Screenreader zunächst die komplette Kachel mit all ihren Informationen aus und lesen anschließend einzelne Elemente wie Überschrift, Beschreibung oder Buttons erneut vor. Diese doppelte Ausgabe wirkt redundant und führt zu unnötiger akustischer Belastung. Nutzende müssen dieselben Inhalte mehrfach anhören, was die Orientierung erschwert und den Bedienfluss verlangsamt.

Empfehlung zur Behebung:

Die Kachel sollte so strukturiert sein, dass Screenreader Informationen nur einmalig ausgeben. Elemente dürfen nicht gleichzeitig als Gruppe und als eigenständige Einzelfragmente präsentiert werden. Semantische Rollen, Überschriften und klickbare Bereiche müssen klar voneinander abgegrenzt sein, damit jede Information nur dort ausgegeben wird, wo sie sinnvoll ist

Erwachsenenbildung: Positionspapier des RIA-AE-Netzwerks



Das RIA-AE-Netzwerk (Research-based Impact Analysis of Erasmus+ Adult Education Programmes) hat ein Positionspapier veröffentlicht, das den Mehrwert des Programms Erasmus+ in der Erwachsenenbildung beleuchtet. Das Netzwerk wird koordiniert von der Nationalen Agentur beim BIBB.

© RIA

Formfelder sind nicht korrekt mit ihren Labels verknüpft #22

Betroffene Stichproben	Newsletter
Prüfschritt	9.4.1.2 Name, Rolle, Wert EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	-

Beschreibung:

Im Formular steht das `<label>`-Element getrennt vom zugehörigen `<input>`-Feld. Da weder das `for`-Attribut am Label noch eine eindeutige `id` am Eingabefeld vorhanden ist, besteht für Screenreader-Nutzende keine programmatische Verbindung zwischen Beschriftung und Eingabefeld. Dadurch wird der Zweck des Formularfelds nicht zuverlässig ausgegeben, was die Eingabe erschwert und zu Fehlern führt.

Empfehlung zur Behebung:

Label und Eingabefeld müssen eindeutig miteinander verknüpft werden – am besten über `for` und `id`. So kann der Screenreader die Beschriftung korrekt ausgeben, wenn das Feld fokussiert wird. Die sichtbare Nähe allein reicht nicht aus.

Suchergebnisse werden gleichzeitig als Link und als Überschrift ausgegeben #19

Betroffene Stichproben	Suche
Prüfschritt	9.4.1.2 Name, Rolle, Wert EN 301 549 WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Empfehlung
Betrifft	–

Beschreibung:

Ein Suchergebnis wird doppelt ausgezeichnet: Einerseits als Überschrift, andererseits als eigenständiger Link. Screenreader geben dadurch zwei Rollen für dasselbe Element aus. Für Nutzende entsteht ein uneinheitliches und verwirrendes Verständnis des Ergebnisses, weil nicht klar erkennbar ist, welches Element tatsächlich anklickbar ist und warum die gleiche Information zweimal erscheint.

Empfehlung zur Behebung:

Das Suchergebnis sollte entweder als Überschrift mit darin eingebettetem Link oder als klar strukturierter Link ohne zusätzliche redundante Überschrift ausgezeichnet werden. Entscheidend ist eine eindeutige Rolle, sodass Screenreader klar kommunizieren können, was klickbar ist und wie das Ergebnis semantisch eingeordnet ist.

Kontrastverhältnis von Text ist nicht ausreichend #32

Betroffene Stichproben	PDF
Prüfschritt	10.1.4.3 Kontrast (Minimum) WCAG Quick Reference WCAG Understanding
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Ein Textabschnitt auf der Webseite (siehe Bild) weist ein zu geringeres Kontrastverhältnis zum Hintergrund auf. Laut WCAG 2.1 ist für normalen Fließtext ein Mindestkontrast von **4,5:1** erforderlich, damit Inhalte auch für Nutzende mit Sehbeeinträchtigungen gut lesbar sind. Ein zu geringer Kontrast kann dazu führen, dass Texte kaum oder gar nicht wahrgenommen werden, insbesondere unter schlechten Lichtverhältnissen oder bei Farbschwächen.

Empfehlung zur Behebung:

Text und Hintergrund sollten so angepasst werden, dass das Kontrastverhältnis mindestens **4,5:1** (für normalen Text) bzw. **3:1** (für großen oder fetten Text) beträgt. Damit wird die Lesbarkeit für alle Nutzenden verbessert und die Anforderung an barrierefreie Darstellung erfüllt.

sunkt	Bestanden	Warnung	Fehler
✖ 1.4 Unterscheidbar	156	0	23
✔ 1.4.1 Benutzung von Farbe	0	0	0
✔ 1.4.2 Audio-Steurelement	0	0	0
✖ 1.4.3 Kontrast (Minimum)	156	0	23
✖ Kontrast von Texten	156	0	23
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			
✖ Text mit unzureichendem Kontr...			

Text mit unzureichendem Kontrast

Seite 1

Erklärung zur Barrierefreiheit entspricht nicht den Anforderungen gemäß § 7 BITV

#33

Betroffene Stichproben	Startseite Suche Newsletter Inhaltsseite
Prüfschritt	Barrierefreiheitserklärung formal geprüft
Art des Issues	Verstoß
Betrifft	–

Beschreibung:

Die Erklärung zur Barrierefreiheit erfüllt nicht vollständig die gesetzlichen Vorgaben. Die Erklärung selbst ist unvollständig, unklar benannt oder nicht als solche erkennbar. Häufig fehlen Angaben zum Geltungsbereich, zur Rechtsgrundlage, zum Stand der Barrierefreiheit sowie zur Prüfmethode. Auch Angaben zum Datum, zum Feedback-Mechanismus, zur zuständigen Kontaktstelle oder zum Durchsetzungsverfahren sind mitunter nicht enthalten oder veraltet.

Empfehlung zur Behebung:

Die Erklärung zur Barrierefreiheit muss klar benannt und auf jeder Seite leicht zugänglich verlinkt sein. Sie sollte mindestens folgende Inhalte müssen noch ergänzt werden:

- Datum der Erstellung oder letzten Aktualisierung (nicht älter als ein Jahr)

















Gesamtbewertung












Gesamtbewertung nach Prüfkriterien














Legende:


⊗ nicht bestanden ✓ bestanden ⊘ Nicht anwendbar ⊖ nicht geprüft


Prüfkriterium	Ergebnis	Issues
9 Web		
9.1.1.1 Nicht-Text-Inhalt	⊗	<ul style="list-style-type: none">× <u>Copyright-Angaben werden ausgegeben #4</u>× <u>Alternativtext sagt „Overview“, obwohl der sichtbare Text „Projektplattform“ lautet #14</u>× <u>Slider-Bilder sind funktional, werden aber nicht als dekorativ gekennzeichnet #15</u>× <u>Linktext weicht vom logo ab #18</u>
9.1.2.1 Reines Audio und reines Video (aufgezeichnet)	⊘	
9.1.2.2 Untertitel (aufgezeichnet)	✓	
9.1.2.3 Audiodeskription oder Medienalternative (aufgezeichnet)	⊗	<ul style="list-style-type: none">× <u>Fehlende Audiodeskription oder eine Volltext-Alternative #27</u>
9.1.2.4 Untertitel (live)	⊘	
9.1.2.5 Audiodeskription (aufgezeichnet)	⊗	<ul style="list-style-type: none">× <u>Fehlende Audiodeskription für visuelle Inhalte in Video #28</u>
9.1.3.1 Info und Beziehungen	⊗	<ul style="list-style-type: none">× <u>Fokusrahmen schneidet teilweise den Text ab #5</u>× <u>Listeneintrag enthält nur die Zahl „1“ als Link, dessen Zweck nicht erkennbar ist #26</u>
9.1.3.2 Bedeutungsvolle Reihenfolge	✓	

9.1.3.3 Sensorische Eigenschaften		
9.1.3.4 Ausrichtung		
9.1.3.5 Eingabezweck bestimmen		× <u>Eingabefelder ohne autocomplete-Attribut #30</u>
9.1.4.1 Benutzung von Farbe		
9.1.4.2 Audio-Steuerelement		
9.1.4.3 Kontrast (Minimum)		× <u>Kontrastverhältnis von Fehlermeldung und Pflichtfeld ist nicht ausreichend #11</u>
9.1.4.4 Textgröße ändern		
9.1.4.5 Bilder von Text		
9.1.4.10 Automatischer Umbruch (Reflow)		
9.1.4.11 Nicht-Text-Kontrast		
9.1.4.12 Textabstand		☆ <u>Mit vergrößertem Textabstand rücken Inhalte zu nah an den Rand und werden beinahe abgeschnitten #31</u>
9.1.4.13 Eingblendeter Inhalt bei Darüberschweben (Hover) oder Fokus		× <u>Untermenüs der Hauptnavigation können per Tastatur nicht geschlossen werden #1</u>
9.2.1.1 Tastatur		× <u>Video auf der Inhaltsseite ist mit der Tastatur nicht erreichbar #13</u>
9.2.1.2 Keine Tastaturfalle		
9.2.1.4 Tastaturkürzel		
9.2.2.1 Zeitvorgaben anpassbar		


9.2.2.2 Pausieren, stoppen, ausblenden		
9.2.3.1 Blitzen, dreimalig oder unterhalb Grenzwert		
9.2.4.1 Blöcke überspringen		× <u>Skiplinks fehlen #2</u>
9.2.4.2 Seite mit Titel		
9.2.4.3 Fokus-Reihenfolge		× <u>Fokus wird nach dem auslösen der Suche immer wieder auf den Anfang gesetzt #7</u> × <u>Fokus springt bei fehlerhaftem Formular nicht zur ersten Fehlermeldung #10</u> × <u>Beim Absenden eines fehlerhaften Formulars verbleibt der Fokus auf dem Absenden-Button und es erfolgt keine Ausgabe für Screenreader #21</u>
9.2.4.4 Linkzweck (im Kontext)		× <u>Listeneintrag enthält nur die Zahl „1“ als Link, dessen Zweck nicht erkennbar ist #26</u> × <u>Paginierung ist nicht aussagekräftig und besteht nur aus Zahlen sowie einem „Nächste“-Link #20</u> × <u>Link „Plus“ wird als Link ausgegeben, obwohl es sich um eine ausklappbare Liste handelt #24</u> × <u>Im Downloadbereich wird mehrfach derselbe Link „PDF-Datei zum Herunterladen“ ausgegeben #25</u>
9.2.4.5 Verschiedene Möglichkeiten		
9.2.4.6 Überschriften und Beschriftungen (Labels)		
9.2.4.7 Fokus sichtbar		
9.2.5.1 Zeigergesten		
9.2.5.2 Abbruch der Zeigeraktion		

9.2.5.3 Beschriftung (Label) im Namen		× <u>Datum wird nicht programmatisch erkannt #17</u>
9.2.5.4 Betätigung durch Bewegung		
9.3.1.1 Sprache der Seite		
9.3.1.2 Sprache von Teilen		
9.3.2.1 Bei Fokus		
9.3.2.2 Bei Eingabe		
9.3.2.3 Konsistente Navigation		
9.3.2.4 Konsistente Kennzeichnung		
9.3.3.1 Fehlerkennzeichnung		
9.3.3.2 Beschriftungen (Labels) oder Anweisungen		× <u>Nur Placeholder #6</u> × <u>Unzureichende Kennzeichnung von Pflichtfeldern im Formular #8</u>
9.3.3.3 Vorschlag bei Fehler		× <u>Fehlermeldung ist zu generisch und bietet keine spezifische Hilfe #9</u>
9.3.3.4 Fehlervermeidung (rechtlich, finanziell, Daten)		
9.4.1.1 Syntaxanalyse		Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.

9.4.1.2 Name, Rolle, Wert		<p>× <u>Redundante Ausgabe: Erst wird die gesamte Kachel vorgelesen, danach jede einzelne Komponente erneut #16</u></p> <p>× <u>Formfelder sind nicht korrekt mit ihren Labels verknüpft #22</u></p> <p>☆ <u>Suchergebnisse werden gleichzeitig als Link und als Überschrift ausgegeben #19</u></p>
---------------------------	---	---

9.4.1.3 Statusmeldungen	
-------------------------	---

12 Dokumentation und unterstützende Dienste


12.2.3 Effektive Kommunikation	
--------------------------------	---


10 Nicht-Web-Dokumente


PDF-Dokument mit PAC geprüft	
------------------------------	---


PDF Dokument ist getaggt	
--------------------------	---

10.1.1.1 Nicht-Text-Inhalt	
----------------------------	---

10.1.2.1 Reines Audio und reines Video (aufgezeichnet)		Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
--	---	--

10.1.2.2 Untertitel (aufgezeichnet)		Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
-------------------------------------	---	--

10.1.2.3 Audiodeskription oder Medienalternative (aufgezeichnet)		Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
--	---	--

10.1.2.5 Audiodeskription (aufgezeichnet)		Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
---	---	--

10.1.3.1 Info und Beziehungen	
-------------------------------	---

10.1.3.2 Bedeutungsvolle Reihenfolge	⊖	
10.1.3.3 Sensorische Eigenschaften	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.1.3.4 Ausrichtung	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.1.3.5 Eingabezweck bestimmen	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.1.4.1 Benutzung von Farbe	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.1.4.3 Kontrast (Minimum)	⊗	× <u>Kontrastverhältnis von Text ist nicht ausreichend</u> <u>#32</u>
10.1.4.4 Textgröße ändern	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.1.4.5 Bilder von Text	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.1.4.10 Automatischer Umbruch (Reflow)	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.1.4.11 Nicht-Text-Kontrast	⊖	
10.1.4.12 Textabstand	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.

10.1.4.13 Eingblendeter Inhalt bei Darüberschweben (Hover) oder Fokus	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.1.1 Tastatur	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.1.2 Keine Tastaturfalle	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.1.4 Tastaturkürzel	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.2.1 Zeitvorgaben anpassbar	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.2.2 Pausieren, stoppen, ausblenden	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.3.1 Blitzen, dreimalig oder unterhalb Grenzwert	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.4.2 Seite mit Titel	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.4.3 Fokus-Reihenfolge	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.4.4 Linkzweck (im Kontext)	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.4.6 Überschriften und Beschriftungen (Labels)	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.

10.2.4.7 Fokus sichtbar	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.5.1 Zeigergesten	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.5.2 Abbruch der Zeigeraktion	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.5.3 Beschriftung (Label) im Namen	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.2.5.4 Betätigung durch Bewegung	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.3.1.1 Sprache der Seite	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.3.1.2 Sprache von Teilen	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.3.2.1 Bei Fokus	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.3.2.2 Bei Eingabe	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.3.3.1 Fehlerkennzeichnung	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
10.3.3.2 Beschriftungen (Labels) oder Anweisungen	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.

10.3.3.3 Vorschlag bei Fehler	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
-------------------------------	---	--

10.3.3.4 Fehlervermeidung (rechtlich, finanziell, Daten)	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
---	---	--

10.4.1.1 Syntaxanalyse	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
------------------------	---	--

10.4.1.2 Name, Rolle, Wert	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
----------------------------	---	--

10.4.1.3 Statusmeldungen	⊖	Dieser Prüfschritt ist nicht Teil der vereinfachten Prüfung.
--------------------------	---	--

Zusatzkriterien: Deutsche Gebärdensprache

Einem Link auf enthaltene Inhalte in Deutscher Gebärdensprache	✓
---	---


Informationen zu den wesentlichen Inhalten (Deutscher Gebärdensprache)	✓
--	---


Hinweise zur Navigation (Deutscher Gebärdensprache)	✗
--	---


Erläuterung der wesentlichen Inhalte der Erklärung zur Barrierefreiheit (Deutscher Gebärdensprache)	✗
--	---


Hinweise auf weitere vorhandene Informationen in Deutscher Gebärdensprache	✗
--	---


Zusatzkriterien: Leichte Sprache

Einem Link auf enthaltene Inhalte
in Leichter Sprache 


Informationen zu den wesentlichen
Inhalten (Leichter Sprache) 


Hinweise zur Navigation (Leichter
Sprache) 

Erläuterung der wesentlichen
Inhalte der Erklärung zur
Barrierefreiheit (Leichter Sprache) 

Hinweise auf weitere vorhandene
Informationen in Leichter Sprache 

Zusatzkriterien: Barrierefreiheitserklärung

Barrierefreiheitserklärung
vorhanden 

Barrierefreiheitserklärung formal
geprüft  × Erklärung zur Barrierefreiheit entspricht nicht den
Anforderungen gemäß § 7 BITV #33